


## **Erledigt** boot01 error

### **Beitrag von „mr.flow3“ vom 23. Juni 2012, 23:26**


Hallo,

mein hackintosh lief nun 8Wochen am Stück wie geschmiert, doch nun seit ein paar Tagen macht das System Effekte...oft hängt es sich während des Internetfurfens auf (der bekannte bunte Kreis) kommt zum Vorschein...nix geht mehr...muss die Kiste neustarten...doch was passiert dann??? das System lässt sich nicht starten...BOOT01 ERROR...versuch dann alles, damit das System bootet (von Boot CD, PC oft ein und aus schlaten)...NIX...iwann nach dem gefühlten 100000 ein und ausschalten, klappts wieder und Snow Leopard lässt sich booten...

Wisst ihr, was da los ist??? Kennt jmd. das Problem und hat eine Lösung?? Diese Prozedur macht mich verrückt!!! 

---

### **Beitrag von „Moco“ vom 24. Juni 2012, 02:21**

So hallo erst einmal  ich hatte das problem auch schon

Kann es sein dass du eine western digital festplatte hast?

---

### **Beitrag von „Doe2John“ vom 24. Juni 2012, 09:38**

Also ich kann mir zwar nur schwer vorstellen, dass es an den Hersteller WD liegt, möglich wäre es jedoch, dass die Platte hin ist. Boote mal mit -v und schau mal, ob da was schief läuft.

### **Beitrag von „rpt007“ vom 24. Juni 2012, 09:42**

.. also WD hat leider bei etlichen Platten die unangenehme Eigenschaft, sich bei "Nichtgebrauch" in einen HD-Sleep-Mode zu begeben und da ist OSX manchmal etwas überfordert, die Platte wieder aufzuwecken. Hatte ich auch mal gehabt und seither meide ich die WD-Platten; zumindest als System-HD's setze ich die nicht mehr ein

---

### **Beitrag von „“ vom 24. Juni 2012, 09:45**

Korekt das ist die WD Green Serie, die macht auch Probleme unter Windows und schaltet ab in den Energiespar Modus.

---

### **Beitrag von „Doe2John“ vom 24. Juni 2012, 09:50**

Dann musst du mal deine Platte ausschliessen und eine andere zum testen nehmen. Ich habe 4 x WD20EARS im Server und eine WD500AAKS für OS X und da hat nie eine Platte Probleme gemacht.

---

### **Beitrag von „Moco“ vom 24. Juni 2012, 10:46**

Es liegt ganz sicher an der western digital festplatte. Das problem bei manchen festplatten ist, dass sie einen 4k sector haben (nicht alle). Chamrlron oder chimera kann aber da rauf nicht den bootloader installieren. Ich habe das problem auch erst seid lios problem kann man aber in fünf minuten beheben

<http://www.macbreaker.com/2012...ckintosh-boot0-error.html>

Probier mal das. Es behept zwar boot0 erros aber ein versuch ist es wert

---

### **Beitrag von „rpt007“ vom 24. Juni 2012, 11:47**

.. das 4k Sektor Problem äußert sich anders; kann man auch im link von Moco sehen; das ist aber ein anderes Symptom, was sich auf "Terminal-Ebene" auflösen lässt. Das Green-ECO Verhalten der WD lässt sich damit (leider) definitiv nicht lösen.

Hier hilft nur die brutale Methode: Finger weg von der Green-Serie als Bootplatte.

---

### **Beitrag von „Moco“ vom 24. Juni 2012, 12:52**

ich hab auch eine green-series platte und alles geht. Ich hab eine 640gb und 1tb

---

### **Beitrag von „Doe2John“ vom 24. Juni 2012, 13:49**

Bei mir geht ja auch alles. Unter whs2011, Windows 7 und osx Lion. Auf jeden System ist das auch die bootplatte. Dann scheint wohl wd viele montagsmodelle zu haben. 😊

via iPhone @ Tapatalk

---

### **Beitrag von „mr.flow3“ vom 24. Juni 2012, 17:12**

Hey,

danke für die schnellen Antworten...top Forum!! 😊

Aber nun mal zur Stellungnahme...also, ich habe 2Samsung Festplatten! Daher ist das WD Problem aussen vor!!

@ Moco... einfach mal das Prog installieren oder muss ich da iwas besonderes beachten???

@ alle... wie kann ich denn sehen, dass meine Festplatte evtl. nen Kancks weg hat??? Gibts da ein Programm für??

---

### **Beitrag von „rpt007“ vom 24. Juni 2012, 17:28**

Hi,

besorge dir von Samsung das für deine Festplatte passende Diagnose-Programm (mal zur Samsung-Website surfen und dort nach Diagnose-Software suchen: "Samsung Disk Diagnose"-Tool - auch als Shdiag bekannt); die herstellereigenen Diagnose-Tools sind für solche Fälle zuverlässiger und aussagekräftiger als 3rd-Party-Tools. Gleichzeitig legen diese dann auch entsprechende Log-Files an, auf deren Basis man im Garantiefall dann auch einen Austausch der Platte vorbereiten/rechtfertigen kann.

---

### **Beitrag von „mr.flow3“ vom 25. Juni 2012, 00:21**

Leider gibt es das Samsung tool nicht fürn mac?!?! 😡

## Beitrag von „Moco“ vom 25. Juni 2012, 00:39

Zitat

@ Moco... einfach mal das Prog installieren oder muss ich da iwas besonderes beachten???

Hast du dir alles auf der internetseite die ich oben mal gepostet habe durchgelesen?

Mach einfach alles wie es da steht. Fals du keinen anderen mac oder ein laufendes mac os hast und du nicht an die boot1h datei kommst kann ich sie dir morgen irgendwie zukommen lassen.

Du kannst es ja mal versuchen. Schaden kann es im normalfall nicht 😞

---

## Beitrag von „mr.flow3“ vom 25. Juni 2012, 19:32

@ all...

habe da mal eine neue Theorie...könnte das Problem evtl. daran liegen, dass ich 2 Systempartitionen auf nur 1Festplatte habe...also nicht wie sonst vorgesehen 1System pro Partion...dass deswegen der boot Fehler auftaucht?!?!

---

## Beitrag von „mr.flow3“ vom 26. Juni 2012, 00:13

@ Moco

also...ich habs mal nach der Anleitung und deiner boot01h Datei versucht...aber vergebens...



Aber ich werde es nochmal probieren...wenn nur mal die Kiste laufen würde....jetzt grad läuft sie heute das 1te Mal nach 10000000 Versuchen!!

---

## **Beitrag von „rpt007“ vom 26. Juni 2012, 22:55**

gib mal im Terminal: cd /Volumes ein und danach:

```
ls
```

Das sollte dann deine "gemounteten" Volumes auflisten.

Z.B. bei mir würde dann Musik, Daten, BkUp etc. aufgelistet.

Dann siehst du, welche Partitionen aktuell gemounted sind.

Ich habe vorhin mal bei mir getestet -> es ist egal, ob du dann z.B. cd /Volumes/Daten oder cd Volumes/"Daten" eingibst, beides funktioniert - sofern die Partition "Daten" vom System eingebunden (gemounted) wurde.

Aber: die Installation von der boot1h beseitigt nur den klassischen 4k-Sektor - Boot-Fehler, der aber nichts mit einer defekten HD zu tun hat. Da kannst du dann ohne die boot1h-Installation Milliarden Startversuche machen, das wird diesen Fehler garantiert nicht beheben.

Wenn du aber ein Boot-Problem hast, was sich wie von dir beschrieben äußert ("nach zig Versuchen bootet der Hacki auch mal"), dann ist das nicht durch boot1h-Installation zu beseitigen.

Besorge dir entweder HUTIL auf der Samsung-Website in der [CD-Variante](#) (ISO-Datei); brenne die CD und starte - oder lade mal [Hiren's BootCD](#) - da ist dann das von mir oben erwähnte SHDIAG mit drauf. Dann bootest du per CD - und dann kannst du deine Samsung mal auf Fehler testen.

Aber: Vorsicht - sorgfältig lesen, was die Tools auf deiner HD anrichten können, wenn du den Tools schreibenden Zugriff erlaubst.

---

## Beitrag von „lp-tobi“ vom 26. Juni 2012, 23:10

richtig lesen und dann seht ihr den Fehler^^

Du hast das Leerzeichen zwischen cd und /Volumes vergessen...

cd /Volumes/"Ohne Titel" so wäre es richtig und du hast cd/Volumes/"Ohne Titel" geschrieben



---

## Beitrag von „mr.flow3“ vom 28. Juni 2012, 17:15

Habe nun mal an nem alten windoof PC mir die Diagnose Appz gezogen und gebrannt...werde also gleich mal eine Diagnose starten und gucken, was so bei rumkommen wird...ob nun die Platte einen weg hat, oder obs doch am Boot1 Error liegt?!

Ich halte euch auf dem laufenden!!

Edit...ich glaube, den Opener hier kann man schliessen... denn iwie is nun mein ganzes System down und ich kann es auch nicht mehr so herstellen, wie es vorher war...alles total kaputt zerschossen und jede art von neuinstallation hilft nicht...mits...nun darf ich wieder tüfteln!!

